

Protokollauszug Sitzung des Kreistages vom 26.06.2025

TOP 21.2. Anfrage von KTA Ralf Gros (Bündnis 90 / Die Grünen) zum Stand der Brückenplanung im Zuge der B 209 über die Elbe bei Lauenburg (Im Stand der 1. Aktualisierung vom 11.06.2025)

zur Kenntnis genommen 2025/181

KTA Gros hat zur Kenntnis bekommen, dass die Vorzugsvariante einer Nordumgehung stehe. Weitere Informationen zu der vom Landkreis als sinnvoll erachteten Variante habe er nicht gefunden. Er wünsche sich eine konkrete Beantwortung dieser Frage, welche Variante der Landkreis bevorzuge.

LR Böther antwortet, dass die Nordvariante nicht den Brückenbau über die Elbe betreffe, sondern die nördliche Umfahrung Lauenburgs mit der B5. Der Anschlusspunkt einer möglichen Brücke sei noch offen.

KTA Gros weist darauf hin, das zu diesem frühen Zeitpunkt Entscheidungen getroffen und Weichen gestellt würden. Er würde es sehr begrüßen, wenn der Landkreis seine Position deutlich mache, welche Variante er bevorzuge.

LR Böther betont, dass es derzeit mehrere Querungsvarianten gebe. Die Verwaltung wäre regelmäßig bei jeder Veranstaltung dabei. Die Ostvariante sehe der Landkreis sehr kritisch und als ungeeignet an. Am besten sei eine Trasse sehr nah am Bestandsbau. Es gebe auch einen regen Austausch mit den Gemeinden Scharnebeck, Hohnstorf, Hittbergen und Artlenburg. Es werde immer über neue Entwicklungen in den Fachausschüssen und im Kreisausschuss berichtet.